

LA Schleswig, Urk. Abt. 3, Nr. 210

Kaufvertrag über die Dörfer Barmstedt und Rellingen zwischen dem Hamburger Domkapitel und dem Grafen von Schauenburg vom 30.11.1564

Wir Joannes Schluter Senior, Joannes Eckleff Cantor vnd Structuarius, Anthonius Barcke Scolasticus, Boldewinus von Wersebe, Michael Muller, Paulus Tesmar, Gabriel Berndes Tesaurarius, Michel Reders dero Rechten Doctor, Kilianus Fuchs vnd Bartolomeus Justus alle Thumbherrn vnd residerende Capittel der Thumbkirchen zu Hamburch thun kunt vnd bekennen öffentlich, vor vnß, vnßere nachkomlingen, vnd ßonsten Jedermennichlichn, mit dießem brieue, Daß wir mit guither vorbetrachtungh, reifem rathe und guithem freiem willen, vnbezwungen vnd von wegen verbesserungh der Geistlichen guither dießer Hamburgisschen Thumbkirchen zugehorich, vnd auch der Jerlichen nichtigen bezalungh, anfallenden arresten, auch anderer meherer beschwerungh vnd abbruch halben, ßo teglich von den rolans vnd ßonsten furfallen, vnd ferner ßolichs forzufallen zubeßorgen geweßen. Vnd ßonsten auch keinerlei andirn vrßachen, recht vnd redtlichen eines stetigen ewigen vnd vnwiderrufflichen erbkauffs verkaufft vnd zukauffe geben haben. Verkauffen auch hiemit gegenwertiglich in krafft vnd macht dießes brieues dem Wolgebornnen vnd Edlen herrn Otten Grauen zu Holstain Schaumburch vnd Sternnenberge Herrn zu Gemen etc. vnßerm gnedigen herrn, vnd aller ßeiner gnaden erben, erbnemen, vnd nachkomen vnßere beiden Dorffer Barmstede vnd Rellingen ßambt allen Ihren auffkunfften Zinßen, gerechtikeithen vnd zubehorungen, ßo wir vnd vnßere vorfatern bißdaher daran gehabt, nichts außbescheiden, neben auch an andern orthern belegenen vntirspecificirten korn, renthen, wie wir vnd vnßere vorfatern vermuge vnßer Zinß vnd guld register dießelbigen innegehabt. Welchs alles wir dem Ernuesten vnd Erbarn Hanßen Barnner Drosten zum Pinnenberge in namen vnd an stadt vnd zubehoff Wolgedachts Grauen vnd ßeiner gnaden mitbeschrieben vberanthwurtet vnd alhir von porßelen zu porßelen an huer, pacht, korn, zehenden und ßonsten folgents berurt.

Nemblich zu Rellingen vnd im Karspel daßelbs an roggem von Thunnies Homeier zwei scheffel, Peter von Peine vier scheffel, Herman Kron vier scheffel, Eggert Geuerdes vier scheffel, Hanß Bone vier scheffel, Joachim Timme drei scheffel, Hanß Wichman andirthalb scheffel, Heinrich Kruger zwei scheffel, Eilert Ronnicken zwei scheffel, Peter Ronnicken andirthalb scheffel,

Zum Borstell Lorentz Mole ein scheffel, Eggert Mole ein scheffel, Hanß Stedorp ein scheffel, Ties Rickborn ein scheffel, Heine von Peine ein scheffel, Peter Koppelman ein scheffel, Kruße Peter ein scheffel, Gotken Junge ein scheffel

Zu Kummerfelde Hanß Witte ein scheffel, Heine Timme ein scheffel, Eilert von Peine ein scheffel, Johan Kruße ein halben scheffel,

Zu Eßingen Joachim Fromeheine ein faß, Hanß Oeger ein faß, Eilert Rodehanß ein faß, Claiß Peine ein faß, Hanß Eggerß ein scheffel, Friederich Edinckbittel ein scheffel, Heine Galke ein scheffel, Friderich von Peine ein scheffel, Hanß Kruger ein scheffel, Arndt Heidorn acht scheffel, Marten Rugge acht scheffel,

Zum Pinnenberge Herman Kron ein himbten, Gotken von Peine ein faß, Titke Chordes ein faß.

Zu Bristorpe Eilert von Peine ein scheffel, Heinrich von Bristorpe ein scheffel, Hanß zu Bristorpe ein scheffel, Titke zu Bristorpe ein scheffel

Zu Edenbittel Heinrich Hatken vier himbten, Claiß Warneke zwei himbten, Hartich Hartken zwei himbten,

Zu Qwickborn Luer Rußmann vier himbten, Wilcken Schumacher zwei himbten, Heinrich Kamke ßieben himbten, Albrecht Kone vier himbten, Hartich Schutte drei himbten, Jacob Helmerß ßieben himbten, Claiß Loueman ein himbten, Michael Welinck funff himbten, Lutke Hincke drei himbten, Heine Wickhorst drei himbten, Gotke Glißman ein scheffel, Johan Kron ein scheffel.

Zu Stellingen Herman Geuerdes vier scheffel.

Zu Nyendorff Timmeke Ellerbroick ein faß, Lutke Ellerbroick ein faß.

Im Dorff Garstede viertehalb scheffel.

Zu Lockstede Lutke Berman vier scheffel, Claiß Deden vier scheffel, Herman Bothman vier scheffel, Hanß Meierman vier scheffel, Eggert Warneke vier scheffel, Herman Timme vier scheffel, Hanß Stedorp vier scheffel, Hanß Meierman vier scheffel, Johan Meierman vier scheffel.

Zu Barmstede vnd im Karspel daßelbs an roggen Johan Monckelo viertehalb scheffel, Herman Hawschilt drittehalben scheffel, Marqwart Mor drittehalb scheffel, Otto Loman drittehalb scheffel, Diterich Szommer ein himbten, Johan Bartoldes zwentzich schillingh.

Zu Westerhorn Hanß Krone der Junger ein scheffel, Johan Rugeman ein scheffel, Bartolt Heßeken ein scheffel, Hanß Brantman ein scheffel, Jasper Lindeman ein scheffel, Marqwart Kron ein scheffel, Jasper Kron ein scheffel.

Zu Osterhorn. Hanß Eggers ßechs himpten, Diterich Mor ßechs himpten, Jacob Hachman ßechs himpten, Jasper Keel ßechs himpten, Jasper Schrader ßechs himpten, Timmeke Schrader vier himpten, Peter Titken vier himpten, Jacob Hachman vier himpten.

Zu Boickhultze. Johan Harder ein scheffel, Titke zu Boickhultze ein scheffel, Hanß Hachman ein scheffel,

Zu Hede Peter Kampke ein scheffel, Otto Welinck ein scheffel, Carsten zu Hede ein scheffel, Moritz zu Hede ein scheffel, Grosse Heinrich Schluter ein scheffel, Lutke Heinrich Schluter ein scheffel.

Zu Hemdingen. Hanß Kleinßangh ein scheffel, Diterich Munster ein scheffel.

Zu Langelen Hanß Kruger ein scheffel, Heinrich Grelleken ein scheffel, Johan Hachman ein scheffel.

Zu Collingen. Tewes Szommer ein scheffel, Heinrich Lowe ein scheffel, Herman zu Collingen ein scheffel.

Zu Aspern. Lorentz Branthman ein scheffel, Johan Kule ein scheffel.

Zu Szete. Johan Lowe ein faß, Marqwart Kruger drei himpten, Joachim Timme drei himpten.

Zu Beuer. Paul Hachman ein scheffel, Claiß Hachman ein scheffel, Joachim Szommer ein scheffel.

Zu Tyenßen. Johan Kamke ein scheffel, Timmeke Schluter ein scheffel, Peter Munster ein scheffel.

Zu Luteßhorn. Diterich Schluter ein scheffel, Hanß Schluter ein scheffel.

Zu Bokelßesche Peter Mor ein scheffel, Peter Michel ein scheffel.

Auch alle andere nachweißungh, ßo wir darauf haben, vnnd gegenwertiglich vbirliern fur ßechs thaußent marck lub guither ganckbarer wehrungh kaufgeldes. Dar von Szeine gnade vnß alßpalt bar vbir zwei thaußent marck lub hatt bezalen lassen. Wilche wir dan zur genuge empfangen, vnd in gemelther vnßer Thumbkirchen anßiehenlichen nutz vnd peste gekart vnnd gewanth haben. Szagen vnd lassen derwegen Wolgedachten vnßern gnedigen herrn vnnd ßeiner gnaden mitbestimbten ßolicher zwei thaußent bezalter vnd empfangener marck lub fur vnß vnnd vnßere nachkomlingen qweidt, leddich, frei vnnd loß. Die hinderstelligen vnnd restende vier thaußent marck abir ßoll vnnd woll Wolgemelther Graff keuffer, odir ßeiner ganden mitbeschrieben vnß vnd vnßern nachkomlingen auff kunftgien Michaelis wen man der weiniger Zall funff vnnd ßechtzig schreiben wirdt beneben geburlichen Zinßen als Jerlich funff marck von Jedem hundert nach aduenante, one einige insperungh, verhinderungh odir arreste Zugestaten odir zuuerhengende bezalen lassen. Eß ßollen auch die zwei hundert thaler ßo vnß berurter Herr Droste anstatt ßeins gnedigen herrn zuuorn geliehent, qweidt vnnd frei ßein. Darauf wir Wolgedachten vnßern gnedigen herrn vnnd ßeiner gnaden erben obgenante Dorffer ßambt allen Ihren gerechtigkeiten, einkunfftten, korn vnnd andirn Zinßen, ßo darzu gehorich, die wir vnnd vnßere vorfatern bißanhero empfangen vnnd gebrauchet, lauts vorigen inserirten vnnd vbergeben register erblich vbirlassen, zugestalt, vnnd eingeanthwurtet haben. Thun auch dasselbigh hirmit krefftiglich: Alßo, daß Szeine gnade vnnd derßelbigen erben ßoliche Dorffer ßambt gedachter Ihrer gerechtigkeit vnd korn, itzo vnd forthin zu ewigen Zeithen ruhichlich innehaben, nutzen vnnd gebrauchen, Auch darmit thun vnnd lassen ßollen vnnd mügen, als mit andirn Ihren eegen guithern. Dan wir vnß der obgemelthen Dorffer vnnd Ihrer gerechtigkeit vnnd korn gantzlich verzegen vnnd begeben haben wollen, Alßo vnd dergestalt, Das wir vnnd vnßere nachkomlingen itzo vnd hinfurder zu ewigen Zeithen kein anspruch, recht, odir gerechtigkeit zu gemelthen Dorffern odir deren beßitzer vnnd angezogenen korn renthen nicht haben noch gewinnen wollen noch ßollen. Auch ßollen vnd wollen wir odir vnßere nachkomlinge (ßouern ßeine gnade vnß dem Dumcapittel auff vorbeschriebene Zeit gedachte vier thaußent marck ßambt deren Zinßen, wor es vnß dem Dumcapittel gelegen ist, entrichten wirdt) gegen dießen erbkauff keinerlei expection Geist-

lichts odir Weltlichs Rechtens in zukunfftigen Zeiten, wie soliche mit mensschen Sinnen erdacht werden
 michte furwenden vnd gebrauchen, Szonder Wolgedachtem vnßerm gnedigen herrn vnd seiner gnaden
 mitgenanten solichen kauff, wie kauffs
 recht ist, gewehren. Da auch in zukunfftigen Zeiten Wolgedachtem vnßerm gnedigen herrn odir seiner
 gnaden mitbestimbten einigh eintragh vnnd beschwerungh, in wilcher massen solichs sich begeben, vnd
 seiner gnaden odir den Ihren deßhalb
 schade zugefuguet werden michte. Dargegen vnd solichs widerumb aufzurichten vnd zuerstaten (doch zu
 rechte vnnd andirß nicht) wollen vnd sollen wir vnd vnßere nachkomlinge gehalten vnd verbunden sein. In
 geleicher gestalt so
 vnß odir vnßerer Dumkirchen einige beschwerungh, eintragh, odir sonsten, so in der newen Confirmation
 von seiner gnaden auff vnßere behaltene Guither in seiner gnaden Graffschaft Holstain belegen, auff
 heut dato auch begriffen,
 vnd vnßern innehabenden vnnd behaltene Dorffern, sambt dem Obern, recht, vnnd herlicheiden,
 Zehenden, Zinßen, gulden, pacht, huer an korn vnnd gelde, wie das namen hatt odir noch gewinnen
 michte, begegen kunthe odir michte. Eß
 geschehe durch die vnßern odir frembde, heimlich odir offentlich. Solichs alles sollen vnnd wollen seine
 gnade souiel in Ihrem vermugen ist, von Obrigkweit wegen gnedichlich abschaffen, odir abschaffen
 lassen, bei Ihren Grafflichen Hochhergebrach-
 tem stande. Alle obengeschriebenen puncte vnnd artikel haben sich Wolgedachter Graff vnd ein Erwidigh
 Dumcapittel obgeßatzt, einer dem andern stett, fest, vnd vnuerbrochen, auch vnwiderrufflich zuhalten,
 vnnd demselbigen nachzugeleben,
 versprochen, gelobet vnd zugesagt. Alles Sonder argelist vnd geferde. Urkuntlich seindt dießer kauffbrieue
 zwei gleiches lauts, auß einer handtr geschrieben, vnd eim Jeden theile der eine in verwarungh zugestalt,
 vnd mit vnßer
 beider theile angebornnen vnnd gewontlichen anhangenden einßiegeln vnnd Kirchenßiegel ad causas gnant
 wissentlich heissen vnd thun benedden vor vnß, vnßere erben, vnd nachkomlinge befestigen. Geben zu
 Hamburch auff
 vnßerm gewontlichen Capittelhauße Donnerstages am thage Andreae Apli nach Christi vnßers lieben herrn
 vnnd Salichmachers geburt thaußent funffhundert vier vnd sechtzich Jar.

Ott graff zu Schaw-
 enburch ? egen Hant

Ex mandato Venerabilitum dominarum
 de Capitula Exp. Johannes Erkleff
 Cantor et Subsenior Manu ppria

*Andreae Apli = Andreas Apostel = Andreastag = 30. November
 Der 30. 11. 1564 war ein Donnerstag*

Zu den Dörfern Barmstedt und Rellingen gehörten seinerzeit folgende Bauerschaften:

<i>Barmstedt:</i>	<i>Westerhorn</i>	<i>Rellingen:</i>	<i>Borstel (Borstell)</i>
	<i>Osterhorn</i>		<i>Kummerfeld (Kummerfelde)</i>
	<i>Bokholt (Boickhultze)</i>		<i>Esingen (Eßingen)</i>
	<i>Heede (Hede)</i>		<i>Pinneberg (Pinneberge)</i>
	<i>Hemdingen</i>		<i>Prisdorf (Bristorpe)</i>
	<i>Langeln (Langelen)</i>		<i>Egenbüttel (Edenbüttel)</i>
	<i>Kölln (Collingen)</i>		<i>Quickborn (Qwickborn)</i>
	<i>Aspern</i>		<i>Stellingen</i>
	<i>Seeth (Szete)</i>		<i>Niendorf (Nyendorff)</i>
	<i>Bevern (Beuer)</i>		<i>Garstedt (Garstede)</i>
	<i>Thiensen (Tyenßen)</i>		<i>Lokstedt (Lockstede)</i>
	<i>Lutzhorn (Luteßhorn)</i>		
	<i>Bokelseß (Bockelßesche)</i>		